

Helopeltis pallidus n. sp.

Das ♀ einfarbig gelbrot, die Spitze der Spina auf dem Schildchen zuweilen verdunkelt, die Hemielytren gelbgrau, durchsichtig, die Venen gelbrot, der Cuneus gelb, die Membran rauchgrau mit dunklen Venen, die Augen schwarz, die Spitze des Rostrums und der Füße sowie die zwei letzten Fühlerglieder schwarzbraun, das zweite Fühlerglied braun, nach der Spitze zu verdunkelt.

Die Augen sind ziemlich klein, mäßig stark hervorspringend. Die Stirn ist beim ♀ etwa viermal so breit als der Durchmesser des Auges. Das Rostrum erstreckt sich bis zur Spitze der Mittelhüften, das erste Glied die Kopfbasis erreichend. Das erste Fühlerglied mit verdickter Spitze, 2,5 mm lang, das zweite 4,5 mm, das dritte 4 mm, das letzte 1,5 mm. Der Halsschild ist etwa ebenso lang als am Basalrande breit, der letztgenannte etwas mehr als doppelt so breit als der Vorderrand. Die Seiten des Basallobus fast gerade. Die Scheibe des letztgenannten glatt, ziemlich stark gewölbt und geneigt. Die Spina des Schildchens ist etwa ebenso lang als der Halsschild, leicht nach hinten gebogen. Die Hemielytren weit die Hinterkörperspitze überragend. — Long. 7, lat. 2 mm.

Nahe mit *H. fasciaticollis* Popp. verwandt, unterscheidet sich aber durch die helle Farbe, durch die etwas kleineren Augen und durch die kürzeren Fühlerglieder.

Kankau!, 7. u. 22. IV., V. 1912, 3 ♀♀ (D. E. M., M. H.).

Pachypeltis corallinus n. sp.

Oben glänzend, auf dem Vorderkörper ziemlich lang und abstehehend, auf den Hemielytren halb abstehehend und kurz, gelblich behaart. Korallenrot, die Augen und meistens die Hemielytren schwarz, die Skutellarsutur breiter, die Coriumsutur und die Commissur auf dem Clavus schmal, der Außenrand des Coriums und der Cuneus rot, selten sind der Clavus und das Corium rot, der Clavus außen und das Corium innen braun, die Membran schwarz, die Venen nach der Spitze zu rotbraun, die Spitze des Hinterkörpers unten, die Spitze des Rostrums und der Beine sowie die Fühler schwarz, das erste Fühlerglied und beim ♀ die Basis des zweiten rot, dasselbe Glied beim ♂ nach der Basis zu braunschwarz.

Die Augen sind ziemlich groß, hervorspringend, die Stirn beim ♂ und beim ♀ etwa $2\frac{1}{2}$ mal so breit als der Durchmesser des Auges. Das Rostrum erstreckt sich bis zur Spitze der Vorderhüften, das erste Glied den Hinterrand der Augen erreichend. Die Fühler sind ziemlich lang, abstehehend, dunkel behaart, das erste Glied verdickt, in der Mitte am dicksten, etwas länger als die Stirn zwischen den Augen breit, das zweite etwa viermal so lang als das erste, das dritte kaum mehr als um $\frac{1}{4}$ kürzer als das zweite, das letzte etwa ebenso lang als das erste. Der Halsschild ist etwas länger als am Basalrande breit, der letztgenannte in der Mitte leicht ausgeschweift, etwa dreimal so breit als der Vorderrand. Die Seiten des